



Markt Eschau

Amts- und Mitteilungsblatt

www.eschau.de

Öffnungszeiten Rathaus

Montag, Mittwoch, Freitag:

Dienstag:

Donnerstag:

08.00 – 12.00 Uhr

13.00 – 16.00 Uhr

13.00 – 18.00 Uhr

sowie Termine

nach individueller

Vereinbarung

Telefon-Nr.: 09374 / 9735-0

E-Mail: rathaus@eschau.de

Ausgabe Nr. 01 /07.01.2026

Jahrgang 2026



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

um für Sie unnötige Wartezeiten beim Besuch des Rathaus zu vermeiden, bitten wir Sie Termine zu vereinbaren.

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch und Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr
Dienstag: 13:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag: 13:00 - 18:00 Uhr

Ausgabe „Gelber Sack“

Foyer Rathaus (Bitte nur 2 Rollen pro Haushalt!)

Erreichbarkeit Markt Eschau

E-Mail: rathaus@eschau.de
Homepage: www.eschau.de
Instagram: [markteschau](https://www.instagram.com/markteschau)
Telefon: 0 93 74 / 97 35 – 0
Fax: 0 93 74 / 97 35 – 102
Homepage: www.eschau.de unter Rathaus und Bürgerservice /

Bürgerservice-Portal

Beantragung online

Sie erreichen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter **direkt** unter folgenden Telefon-Nummern und E-Mail (Stand: 01. Juni 2025):

Sekretariat / Amtsblatt:

Tel. 0 93 74 / 97 35 – 0

E-Mail: rathaus@eschau.de / amtsblatt@eschau.de

Einwohnermeldeamt / Passamt:

Tel. 0 93 74 / 97 35 – 116

E-Mail: cornelia.fersch@eschau.de

Tel. 0 93 74 / 97 35 – 117

E-Mail: katja.suess@eschau.de

Standesamt / Friedhofswesen:

Tel. 0 93 74 / 97 35 – 118

E-Mail: standesamt@eschau.de / gina.schaad@eschau.de

Öffentliche Sicherheit und Ordnung:

Tel. 0 93 74 / 97 35 – 121

E-Mail: annika.fuchs@eschau.de

Bauamt:

Tel. 0 93 74 / 97 35 – 122

E-Mail: carsten.suess@eschau.de

Bautechnik / Gebäudemanagement:

Tel. 0 93 74 / 97 35 – 123

E-Mail: kai.brehm@eschau.de

Geschäftsleitung:

Tel. 0 93 74 / 97 35 – 131

E-Mail: matthias.guenther@eschau.de

Kämmerei:

Tel. 0 93 74 / 97 35 – 132

E-Mail: chayenne.fuerst@eschau.de

Tel. 0 93 74 / 97 35 – 135

E-Mail: luisa.schliessmann@eschau.de

Marktkasse:

Tel. 0 93 74 / 97 35 – 133

E-Mail: elisabeth.stapf@eschau.de

Steuern und Abgaben / Gewerbewesen:

Tel. 0 93 74 / 97 35 – 134

E-Mail: veronika.weiss@eschau.de

Öffentliche Veranstaltungen:

Tel. 0 93 74 / 97 35 – 141

E-Mail: veranstaltungen@eschau.de

Tel. 0 93 74 / 97 35 – 142

E-Mail: monika.orta@eschau.de

E-Mail: madlen.kranich@eschau.de

Quartiersmanagement:

Tel. 0 93 74 / 97 35 – 143

E-Mail: manuela.haumer@eschau.de

Stand 6/2025

Bekanntmachung

Festsetzung und Entrichtung der Grund-, Gewerbe- und Hundesteuer im Markt Eschau für das Kalenderjahr 2026 durch öffentliche Bekanntmachung nach § 27 Abs. 3 GrStG

I. Festsetzung

Vorbehaltlich der Erteilung schriftlicher Grundsteuer-, Gewerbebesteuer- und Hundesteuerbescheide 2026 wird hiermit die Grundsteuer gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) vom 07.08.1973 (Bundesgesetzblatt – BGBl. – I S. 965), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.03.2025 (BGBl. 2025 I Nr. 94 vom 24.03.2025), die Gewerbebesteuer gemäß § 16 des Gewerbebesteuergesetzes (GewStG) vom 14.12.1976 und die Hundesteuer gemäß Satzung für die Erhebung einer Hundesteuer vom 02.08.2006 in der jeweils derzeit gültigen Fassung für das Kalenderjahr 2026, in der zuletzt veranlagten Höhe festgesetzt.

Dies bedeutet, dass die Steuerpflichtigen, die keinen Grundsteuer-, Gewerbebesteuer oder Hundesteuerbescheid 2026 erhalten, im Kalenderjahr 2026 die gleichen Steuerbeträge wie im Kalenderjahr 2025 zu entrichten haben. Für diese treten mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn Ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid für das Jahr 2026 zugegangen wäre.

II. Fälligkeiten

Die Grundsteuer und die Gewerbebesteuer wird zu je $\frac{1}{4}$ ihres Jahresbetrages am 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11.2026, die Hundesteuer wird zum 01.04.2026, vorbehaltlich einer anderen getroffenen Regelung, fällig. Hat der Steuerschuldner von der Möglichkeit der Jahreszahlung (§ 28 Abs. 3 GrStG) Gebrauch gemacht, so ist der Jahresbeitrag am 01.07.2026 fällig.

Bitte achten Sie unbedingt auf die Angabe Ihrer Finanzadresse (FAD-Nummer). Bei denjenigen Steuerschuldnern, die für die Grund-, Gewerbe- und Hundesteuer ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, werden die Beträge zu den jeweiligen Fälligkeitsterminen abgebucht.

Sollte sich die hinterlegte Bankverbindung geändert haben, ist diese Änderung noch vor Fälligkeit mitzuteilen.

Die Steuerbescheide und die Begründungen hierzu können beim Markt Eschau, Rathausstr. 13, 63863 Eschau, eingesehen werden.

III. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe entweder Widerspruch eingelegt (siehe 1.) oder unmittelbar Klage erhoben (siehe 2.) werden.

Sofern sich der Bescheid an mehrere Betroffene richtet, kann jeder Adressat innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch einlegen (siehe 1.) oder, wenn die übrigen Adressaten zustimmen, unmittelbar Klage erheben (siehe 2.).

1. Wenn Widerspruch eingelegt wird

ist der Widerspruch einzulegen beim Markt Eschau, Rathausstraße 13, 63863 Eschau.

2. Wenn unmittelbar Klage erhoben wird

ist die Klage ist beim Bayerischen Verwaltungsgericht in Würzburg, Burkarderstraße 26, 97082 Würzburg, zu erheben.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Die Einlegung des Rechtsbehelfs ist schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form möglich. Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen!

Ab 01.01.2022 muss der in § 55d VwGO genannte Personenkreis Klagen grundsätzlich elektronisch einreichen.

Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig (ausgenommen sind Rechtsbereiche nach § 188 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) – Angelegenheiten der Fürsorge).

Durch die Einlegung eines Rechtsbehelfs wird die Wirksamkeit des Bescheides nicht gehemmt; insbesondere die Einziehung der angeforderten Abgabe nicht aufgehalten. Bei einem erfolgreichen Widerspruch entstehen dem Widerspruchsführer keine Kosten; ist der Widerspruch erfolglos oder wird er zurückgenommen, hat derjenige, der den Widerspruch eingelegt hat, die Kosten des Widerspruchsverfahrens zu tragen.

Entscheidungen in einem Grundlagenbescheid (Messbescheid und Zerlegungsbescheid) können nur durch Anfechtung des Grundlagenbescheides, nicht durch Anfechtung des Folgebescheides angegriffen werden (§ 351 Abs. 2 AO). Einwendungen, die sich gegen die Steuerpflicht überhaupt, gegen die Höhe des Messbetrages bzw. Zerlegungsanteils oder gegen einen Verspätungszuschlag richten, sind also beim zuständigen Finanzamt vorzutragen.

Eschau, den 07.01.2026

Markt Eschau

Gerhard R ü t h

1. Bürgermeister

Adventsfrühstück in der Valentin-Pfeifer-Grund- und Mittelschule Eschau

Am 12.12.2025 fand in diesem Jahr nun bereits das siebte Adventsfrühstück in Kooperation zwischen dem Mehrgenerationen-Netzwerk und der Valentin-Pfeifer-Grund- und Mittelschule statt.



Um 10.00 Uhr hatten sich etwa 25 Seniorinnen und Senioren, Pfarrer Monsignore Leipold und der 1. Bürgermeister Gerhard RÜth im Musikraum der Schule eingefunden und

wurden von der Schulleitung Katrin Arnold herzlich begrüßt.

Die Klassen 1a/1b eröffneten das Unterhaltungsprogramm mit dem Lied „Schneeflöckchen, Weißröckchen“, gefolgt von „In der Weihnachtsbäckerei“ und „Weihnachtsfest im alten Schloss“, gesungen von den Klassen 2a/b. Wie Tiere sich im Winter fühlen, erzählte die

Klasse 2b in einer schönen Geschichte. Die Kinder stellten anhand einer auf-gesetzten Maske dabei sämtliche Tiere dar. Anschließend brachten sie noch das Lied „Für alle, die gerade keine Sterne sehn“ zum Besten.

Es ging weiter im Programm mit Einzeldarbietungen von Schülern und Schülerinnen des 3. Schuljahrgangs mit ihren verschiedenen Instrumenten. Thea und Raphael begeisterten mit der Klarinette, Leni am Klavier, Trinity und Sophia mit der Querflöte. Bei einem „Winterrap“ der Klasse 3b wurden die Gäste mit einbezogen. Alle Anwesenden bekamen noch ein selbstgebasteltes Kleeblatt mit guten Neujahrswünschen geschenkt. Zum Abschluss gab es das Sprechstück „Die 4 Kerzen“ von den Kindern der OGTS. Zeit für nette Gespräche und geselliges Beisammensein rundete das Programm ab.

Die Schülerinnen und Schüler der Gruppe „Ernährung und Soziales“ aus der 8. Klasse unter der Leitung von Doris Süß haben in wochenlanger Vorbereitung den Vormittag geplant, Plätzchen gebacken, am Morgen leckere Häppchen belegt und den Raum festlich dekoriert. Die Deko wurde von den Schülern der offenen Ganztagschule mit der Ehrenamtlichen Gisela Zipf selbst hergestellt. Alle Anwesenden wurden von den Schülerinnen und Schülern kulinarisch verwöhnt und mehr als zuvorkommend bedient.

Auch in diesem Jahr war das Adventsfrühstück wieder eine großartige Aktion, die zeigte, wie sich beide Generationen gegenseitig Freude bereiten können. Bürgermeister Gerhard RÜth und Schulleitung Katrin Arnold freuten sich, dass diese Veranstaltung jedes Jahr so großen Anklang findet. Gerne hätten noch mehr Senioren daran teilgenommen, aus Kapazitätsgründen konnten jedoch nicht mehr Anmeldungen entgegengenommen werden.

Ein herzliches Dankeschön an die Schulleitung und an Frau Süß, die diesen wunderbaren Vormittag organisiert hatte, aber auch an alle so engagierten Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer!

Auszug aus der Niederschrift
über Sitzung des Ausschusses Bauen, Natur und Umwelt des Marktes Eschau
am Donnerstag, 13.11.2025, im Sitzungssaal Rathaus

Anwesenheitsliste:

Vorsitzender

1. Bürgermeister Rüth, Gerhard

Ausschussmitglieder

Marktgemeinderat Ackermann , Otto

Marktgemeinderat Adler, Peter

Marktgemeinderat Frieß , Holger

Marktgemeinderat Kabel, Jonathan

Marktgemeinderat Wehren, Sebastian

Verwaltung

Süß, Carsten

Brehm, Kai

Zuhörerinnen und Zuhörer Marktgemeinderat

3. Bürgermeisterin Zipf, Gisela

Marktgemeinderätin Rotter, Hildegard

Abwesende oder entschuldigte Marktgemeinderatsmitglieder:

Marktgemeinderat Katte, Wolfgang

1. Bürgermeister Gerhard Rüth eröffnet die Sitzung.

Der Marktgemeinderat des Marktes Eschau wurde mit Einladung vom 18.07.2025 unter Bekanntgabe der Tagesordnung form- und fristgerecht zu der heutigen Sitzung eingeladen.

Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

1. Bürgermeister Gerhard Rüth stellt fest, dass der Marktgemeinderat ordnungsgemäß geladen wurde, die Mehrheit der Mitglieder des Marktgemeinderates anwesend und stimmberechtigt ist und der Marktgemeinderat damit beschlussfähig ist.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 01. Genehmigung von Niederschriften**
- 02. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**
Sitzung vom 18.09.2025
- 03. Bekanntgaben und Informationen von 1. Bürgermeister Gerhard Rüth**
 - 03.1 Schlussabnahme für die Erweiterung einer bestehenden Biogasanlage mit Verbrennungsmotor auf dem Grundstück Neuhoof 1, 63820 Elsenfeld
 - 03.2 Information über die Erweiterung einer bestehenden ortsfesten Funkanlage um eine 5G Sendeanlage
 - 03.3 Information über die Novelle des Denkmalschutzgesetzes
- 04. Bauangelegenheiten**
 - 04.1 Entscheidung über die Erteilung eines gemeindliches Einvernehmen
 - 04.1.1 Bauantrag auf Nutzungsänderung von Musterhaus zu Wohnhaus auf dem Grundstück Fl.Nr. 60, Gemarkung Eschau (Elsavastr. 23)
 - 04.1.2 Bauantrag zur Nutzungsänderung eines 2-Fam.-Wohnhauses in einen Beherbergungsbetrieb und Erweiterung der bestehenden Garage Fl.Nr. 1069/2, Gemarkung Eschau (Gartenstr. 18)
Ersetzung des gemeindlichen Einvernehmens
 - 04.2 Voranfrage auf Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens
 - 04.2.1 Umbau des bestehenden Gebäudes auf dem Grundstück Fl.Nr. 818, Gemarkung Eschau (Elsavastr. 1, ehem. Mütterheim)
 - 04.2.2 Anfrage zur Errichtung eines Folientunnels auf dem Grundstück Fl.Nr. 3003, Gemarkung Eschau
 - 04.3 Antrag auf Erteilung einer isolierten Befreiung
 - 04.3.1 Errichtung eines Zaunes (Lärmschutz) auf dem Grundstück Fl.Nr. 769/1, Gemarkung (Elsavastr. 9a)
 - 04.4 Antrag auf Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis
 - 04.4.1 Tekturantrag zur Einleitung des Dachflächenwassers des neu geplanten REWE- Getränkemarktes in die Elsava, Fl.Nr. 746, Gemarkung Eschau (Geisheckenweg 1a)
- 05. Schulturnhalle Eschau**
 - 05.1 Aktuelle Information
 - 05.2 Beschlussfassung
- 06. Verkehrssituation im Markt Eschau**
Aktuelle Information
Dorferneuerung im Markt Eschau

- 07. Spielplatzentwicklungskonzept „Eschau spielend erleben“
Spielplatz „Am Sportplatz“ Sommerau**
Aktuelle Information
- 08. Friedhof Eschau**
 - 08.1 Information über geplante Baumfällung und Neupflanzung
 - 08.2 Beschlussfassung
- 09. Anfragen der Ausschussmitglieder**

01. Genehmigung von Niederschriften

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bauen, Natur und Umwelt vom 18.09.2025 wurde allen Ausschussmitgliedern am 27.09.2025 auf dem Postweg übersandt.

Beschluss:

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bauen, Natur und Umwelt vom 18.09.2025 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 6 JA-Stimmen : 0 NEIN-Stimmen

Hinweis

Die Niederschrift über die nichtöffentliche Sitzung gilt gemäß § 27 Abs. 2 Satz 2 GeschO als genehmigt.

04. Bauangelegenheiten

04.1 Entscheidung über die Erteilung eines gemeindliches Einvernehmen

04.1.1 Bauantrag auf Nutzungsänderung von Musterhaus zu Wohnhaus auf dem Grundstück Fl.Nr. 60, Gemarkung Eschau (Elsavastr. 23)

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Natur und Umwelt erteilt dem Bauantrag auf Nutzungsänderung von Musterhaus zum Wohnhaus auf dem Grundstück Fl.Nr. 601, Gemarkung Eschau (Elsavastr. 23) das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 5 JA-Stimmen : 0 NEIN-Stimmen

Ausschussmitglied Sebastian Wehren ist bei der Abstimmung nicht anwesend.

04.1.2 Bauantrag zur Nutzungsänderung eines 2-Fam.-Wohnhauses in einen Beherbergungsbetrieb und Erweiterung der bestehenden Garage Fl.Nr. 1069/2, Gemarkung Eschau (Gartenstr. 18)
Ersetzung des gemeindlichen Einvernehmens

Beschluss

Der Ausschuss für Bauen, Natur und Umwelt erteilt dem Bauantrag auf Nutzungsänderung eines 2-Fam.-Wohnhauses in einen Beherbergungsbetrieb und Erweiterung der bestehenden Garage auf dem Grundstück Fl.Nr. 1069/2, Gemarkung Eschau (Gartenstr. 18) das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 0 JA-Stimmen : 6 NEIN-Stimmen

04.2 Voranfrage auf Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens

04.2.1 Umbau des bestehenden Gebäudes auf dem Grundstück Fl.Nr. 818, Gemarkung Eschau (Elsavastr. 1, ehem. Mütterheim)

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Natur und Umwelt stimmt der vorgelegten Planung zum Umbau und Sanierung eines Wohnhauses und Anbau mit Bürofläche auf dem Grundstück Fl.Nr. 818, Gemarkung Eschau (Elsavastr. 1, ehem. Mütterheim) entsprechend der vom Landratsamt Miltenberg vorgelegten Planvorlage zu.

Abstimmungsergebnis: 6 JA-Stimmen : 0 NEIN-Stimmen

04.2.2 Anfrage zur Errichtung eines Folientunnels auf dem Grundstück Fl.Nr. 3003, Gemarkung Eschau

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Natur und Umwelt stimmt der geplanten Errichtung eines Folientunnels mit den Maßen 6 m x 9 m und einer Giebelhöhe unter 5 m auf dem Grundstück Fl.Nr. 3003, Gemarkung Eschau zu. Die Duldung ist mit einem Widerrufsvorbehalt zu erteilen, dass innerhalb von 5 Jahren nachgewiesen werden muss, dass es sich bei dem Vorhaben um einen landwirtschaftlichen Betrieb handelt.

Abstimmungsergebnis: 6 JA-Stimmen : 0 NEIN-Stimmen

04.3 Antrag auf Erteilung einer isolierten Befreiung

04.3.1 Errichtung eines Zaunes (Lärmschutz) auf dem Grundstück Fl.Nr. 769/1, Gemarkung (Elsavastr. 9a)

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Natur und Umwelt erteilt dem Antrag auf isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Die unteren Wiesen“ zur Errichtung einer Einfriedung, mit Überschreitung der zulässigen Höhe, auf dem Grundstück Fl.Nr. 769/1, Gemarkung Eschau (Lage: Elsavastr. 9a), die Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: 6 JA-Stimmen : 0 NEIN-Stimmen

04.4 Antrag auf Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis

04.4.1 Tekturantrag zur Einleitung des Dachflächenwassers des neu geplanten REWE- Getränkemarktes in die Elsava, Fl.Nr. 746, Gemarkung Eschau (Geisheckenweg 1a)

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Natur und Umwelt stimmt dem Antrag auf Tektur der beschränkten wasserrechtlichen Erlaubnis, zur Einleitung von Niederschlagswasser der Dach-, Park- und Zufahrtsflächen im Bereich der „Unteren Wiesen“ vom 29.07.2013, bezüglich der Einleitung des Dachflächenwassers des neu geplanten REWE- Getränkemarktes in die Elsava zu.

Abstimmungsergebnis: 6 JA-Stimmen : 0 NEIN-Stimmen

05. Schulturnhalle Eschau

05.2 Beschlussfassung

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Natur und Umwelt beschließt folgendes Bodenmaterial für die Schulturnhalle Eschau:

- Marmoleum Fresco, Dessin: 3252, Colour: sparrow von Forbo
- Linodur Sport Cliff Grey R616-1049 neocare von Gerflor

1. Bürgermeister Gerhard Rüth wird zur Auftragsvergabe beauftragt und ermächtigt

Abstimmungsergebnis: 6 JA-Stimmen : 0 NEIN-Stimmen

08. Friedhof Eschau

08.2 Beschlussfassung

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Natur und Umwelt beschließt die Fällung der Thujen und die Neupflanzung der Glanzmispelsträucher auf dem Friedhof Eschau durchzuführen.

Die Marktverwaltung wird beauftragt, die notwendigen Maßnahmen durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: 6 JA-Stimmen : 0 NEIN-Stimmen

Zu allen anderen Tagesordnungspunkten wurden keine Beschlüsse gefasst.

Stellungnahme Markt Eschau zur Anzeige Hofweihnacht „Beim Bopp“

Der Markt Eschau möchte einige Punkte zur Anzeige Hofweihnacht „Beim Bopp“ 2025 richtigstellen. Entgegen der Darstellung des Veranstalters wurden die Anforderungen nicht aus bürokratischen Gründen gestellt, sondern dienen ausschließlich der Sicherheit der Besucherinnen und Besucher. Seitens des Marktes Eschau wurde lediglich ein Sicherheitskonzept gefordert; hierfür wurden die Kosten eines Sachverständigen in Höhe von insgesamt 2.654,18 € einvernehmlich hälftig zwischen dem Markt Eschau und Veranstalter aufgeteilt. Das zusätzlich erforderliche Brandschutzkonzept wurde vom Landratsamt Miltenberg verlangt und liegt einschließlich der damit verbundenen Kosten in der Verantwortung des Veranstalters. In den vergangenen Jahren haben überregionale Ereignisse gezeigt, dass auch in ländlichen Regionen die Sicherheitsanforderungen für öffentliche Veranstaltungen steigen. Der Markt Eschau steht weiterhin hinter den Vereinen und unterstützt Veranstaltungen wie die Hofweihnacht ausdrücklich – stets mit dem Ziel, schöne und zugleich sichere Ereignisse für alle zu ermöglichen.

Auszug aus der Niederschrift
über Sitzung des Marktgemeinderates des Marktes Eschau
am Montag, 17.11.2025, im Rathaus Eschau (Sitzungssaal)

Anwesenheitsliste:

Vorsitzender

1. Bürgermeister Rüth, Gerhard

Marktgemeinderatsmitglied

2. Bürgermeisterin Frieß, Alexandra
 3. Bürgermeisterin Zipf, Gisela
- Marktgemeinderat Ackermann , Otto
Marktgemeinderat Adler, Peter
Marktgemeinderat Frieß , Holger
Marktgemeinderat Horlebein, Georg
Marktgemeinderat Kabel, Jonathan
Marktgemeinderat Katte, Wolfgang
Marktgemeinderat Langer, Matthias
Marktgemeinderätin Maier, Brigitte
Marktgemeinderat Pfeifer, Christian
Marktgemeinderätin Rotter, Hildegard
Marktgemeinderat Rüth, Berthold

Verwaltung

Becker, Susanne
Fuchs, Annika
Günther, Matthias

Sonstiges

Rechtsanwalt Klaus Spahn

Büro Schneider & Zajontz GmbH, Heilbronn

Abwesende oder entschuldigte Marktgemeinderatsmitglieder:

Marktgemeinderat Ballmann, Jens
Marktgemeinderat Jaxheimer, Klaus
Marktgemeinderat Wehren, Sebastian

1. Bürgermeister Gerhard Rüth eröffnet die Sitzung.

Der Marktgemeinderat des Marktes Eschau wurde mit Einladung vom 18.07.2025 unter Bekanntgabe der Tagesordnung form- und fristgerecht zu der heutigen Sitzung eingeladen.

1. Bürgermeister Gerhard Rüth bittet, den Tagesordnungspunkt 12 „Bayerisches Rotes Kreuz – Ortsgruppe Eschau; Antrag auf Zuschuss für den Umbau der Auspuffanlage am Einsatzfahrzeug“ aus dem nichtöffentlichen Teil in der öffentlichen Sitzung unter Tagesordnungspunkt 9 zu behandeln. Der Marktgemeinderat stimmt zu.

Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

1. Bürgermeister Gerhard Rüth stellt fest, dass der Marktgemeinderat ordnungsgemäß geladen wurde, die Mehrheit der Mitglieder des Marktgemeinderates anwesend und stimmberechtigt ist und der Marktgemeinderat damit beschlussfähig ist.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 01. Genehmigung von Niederschriften**
Niederschrift der Sitzung vom 20.10.2025
- 02. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**
Niederschrift der Sitzung vom 20.10.2025
- 03. Bekanntgaben und Informationen von 1. Bürgermeister Gerhard Rüth**
 - 03.1 Trinkwasserversorgung Markt Eschau
Vollzug der Trinkwassereinzugsgebieteverordnung
 - 03.2 Gewerbegebiet „Quelle“ Eschau
Verlängerung Stichstraße vor Grundstück „In der Quelle 14“
(Fl.Nr. 2820/1, Gemarkung Eschau)
 - 03.3 Verbindungsstraße Hobbach - Unteraulenbach
 - 03.4 Bürgerversammlungen im November
 - 03.5 Vollzug der Wassergesetze
Einleiten von Niederschlagswasser aus dem Ortsteil Wildenstein durch den Markt Eschau in den Brunnfloßgraben und in das Grundwasser
 - 03.6 Vollzug der Wassergesetze
Beschränkte wasserrechtliche Erlaubnis zum Entnehmen, Zutagefördern und Ableiten von Grundwasser aus der Weidenbrunnenquelle
 - 03.7 Informationen Bauleitplanverfahren Stadt Erlenbach am Main
Aufstellung des Bebauungsplanes "ICO-Süderweiterung sowie Änderung des Flächennutzungsplanes im Parallelverfahren
 - 03.8 Hofweihnacht "Beim Bopp" - Brandschutzkonzept
- 04. Bürgerfragestunde**
- 05. Öffentliche Wasserversorgungseinrichtung**
Abschluss Verbesserungsbeitragsmaßnahme Wasser 2019 (VES WAS 2019)
„Neustrukturierung Wasserversorgung im Markt Eschau“
 - 05.1 Neuerlass und Aktualisierung der Satzung für die öffentliche Wasserversorgungseinrichtung des Marktes Eschau (Wasserabgabesatzung – WAS 2001/2007) anlässlich der Satzungsarbeiten zum Abschluss der Verbesserungsmaßnahme 2019
 - 05.2 Neuerlass der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung des Marktes Eschau (BGS-WAS 2018/2022) aus dem nämlichen Grund mit Aktualisierung aufgrund Mitteilung vom 15.10.2025 (Auswirkungen der Preisangabenverordnung auf kommunale Gebührensatzungen)
 - 05.3 Endabrechnung Verbesserungsmaßnahme 2019 und damit Änderung der Beitragssatzung für die Verbesserung und Erneuerung der Wasserversorgungseinrichtung des Marktes Eschau (VES-WAS 2019) mit Ausweis endgültiger Verbesserungsbeitragssätze

- 05.4 Ausweis der neuen und erhöhten Herstellungsbeitragssätzen der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung des Marktes Eschau (BGS-WAS 2025)
- 05.5 Satzungsrecht - Neuerlass der Satzung für die öffentliche Wasserversorgungseinrichtung des Marktes Eschau (WAS 2025) mit Aufhebung der Satzung für die öffentliche Wasserversorgungseinrichtung des Marktes Eschau (WAS 2001/2007)
- 05.6 Satzungsrecht - Neuerlass der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung des Marktes Eschau (BGS-WAS 2025) mit Aufhebung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung des Marktes Eschau (BGS-WAS 2018/2022)
- 05.7 Satzungsrecht - Änderung der Beitragssatzung für die Verbesserung und Erneuerung der Wasserversorgungseinrichtung des Marktes Eschau (VES-WAS 2019) durch eine 1. Änderungssatzung
- 06. **Allgemeine Kommunalwahlen 2026
Einteilung der Gemeinde in Stimmbezirke
(Allgemeine Stimmbezirke und Briefwahlbezirke)**
- 07. **Allgemeine Kommunalwahlen 2026
Gewährung einer Entschädigung ("Erfrischungsgeld")
für die Mitglieder der Wahlvorstände und Briefwahlvorstände**
- 08. **Valentin-Pfeifer-Volksschule Eschau (Mittelschule)
Offene Ganztagesbetreuung Schuljahr 2025/2026**
- 09. **Bayerisches Rotes Kreuz – Ortsgruppe Eschau
Antrag auf Zuschuss für den Umbau der Auspuffanlage am
Einsatzfahrzeug**
- 09.1 Aktuelle Information
- 09.2 Beschlussfassung
- 10. **Anfragen Marktgemeinderatsmitglieder**

**01. Genehmigung von Niederschriften
Niederschrift der Sitzung vom 20.10.2025**

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates vom 20.10.2025 wurde allen Marktgemeinderatsmitgliedern am 03.11.2025 auf dem Postweg übersandt.

Beschluss:

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates vom 20.10.2025 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 14 JA-Stimmen : 0 NEIN-Stimmen

HinweisDie Niederschrift über die nichtöffentliche Sitzung gilt gemäß § 27 Abs. 2 Satz 2 GeschO als genehmigt.

05.5 Satzungsrecht - Neuerlass der Satzung für die öffentliche Wasserversorgungseinrichtung des Marktes Eschau (WAS 2025) mit Aufhebung der Satzung für die öffentliche Wasserversorgungseinrichtung des Marktes Eschau (WAS 2001/2007)

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt den Neuerlass der Satzung für die öffentliche Wasserversorgungseinrichtung des Marktes Eschau (WAS 2025).

1. Bürgermeister Gerhard Rüth wird beauftragt und ermächtigt, die Satzung auszufertigen und amtlich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis: 14 JA-Stimmen : 0 NEIN-Stimmen

05.6 Satzungsrecht - Neuerlass der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabebesatzung des Marktes Eschau (BGS-WAS 2025) mit Aufhebung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabebesatzung des Marktes Eschau (BGS-WAS 2018/2022)

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt den Neuerlass der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabebesatzung des Marktes Eschau (BGS-WAS 2025).

1. Bürgermeister Gerhard Rüth wird beauftragt und ermächtigt, die Satzung auszufertigen und amtlich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis: 14 JA-Stimmen : 0 NEIN-Stimmen

05.7 Satzungsrecht - Änderung der Beitragssatzung für die Verbesserung und Erneuerung der Wasserversorgungseinrichtung des Marktes Eschau (VES-WAS 2019) durch eine 1. Änderungssatzung

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt den Erlass einer Beitragssatzung für die Verbesserung und Erneuerung der Wasserversorgungseinrichtung des Marktes Eschau (VES-WAS 2019) – 1. Änderungssatzung.

1. Bürgermeister Gerhard Rüth wird beauftragt und ermächtigt, die Änderungssatzung auszufertigen und amtlich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis: 14 JA-Stimmen : 0 NEIN-Stimmen

**06. Allgemeine Kommunalwahlen 2026
Einteilung der Gemeinde in Stimmbezirke
(Allgemeine Stimmbezirke und Briefwahlbezirke)**

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt den Markt Eschau für die allgemeinen Kommunalwahlen 2026 (gemäß dem Vorschlag der Marktverwaltung) in jeweils fünf (identische) allgemeine Stimmbezirke und Briefwahlbezirke einzuteilen.

<u>Allgemeiner Stimmbezirk</u>	/	<u>Briefwahlbezirk</u>
<u>Stimmbezirks-Nummer</u>	/	<u>Stimmbezirks-Nummer</u>
0001 Eschau I	/	0011 Eschau I
0002 Eschau II	/	0012 Eschau II
0003 Sommerau	/	0013 Sommerau
0004 Hobbach	/	0014 Hobbach
0005 Wildensee	/	0015 Wildensee

Abstimmungsergebnis: 14 JA-Stimmen : 0 NEIN-Stimmen

**07. Allgemeine Kommunalwahlen 2026
Gewährung einer Entschädigung ("Erfrischungsgeld")
für die Mitglieder der Wahlvorstände und Briefwahlvorstände**

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt im Rahmen der Durchführung der allgemeinen Kommunalwahlen 2026 den Mitgliedern der Wahlvorstände und Briefwahlvorstände sowie allen sonstigen Wahlorganen und Hilfskräften im Sinne von Art. 4 Abs. 2 GLKrWG i.V.m. §§ 2-8 GLKrWO eine Entschädigung („Erfrischungsgeld“) (gemäß dem Vorschlag der Marktverwaltung) zu gewähren:

- Sonntag, 08.03.2026 (Wahltag)
(Wahltag sowie Ermittlung und Feststellung der Wahlergebnisse): jeweils 50,00 €
- Montag, 09.03.2026
(Ermittlung und Feststellung der Wahlergebnisse): jeweils 50,00 €
- Sonntag, 22.03.2026 (eventueller Stichwahltag)
(Stichwahltag sowie Ermittlung und Feststellung Wahlergebnisse) jeweils 50,00 €
- Zusätzlich stellt die Gemeinde (wie bislang) kostenlos Speisen und Getränke bereit

Abstimmungsergebnis: 14 JA-Stimmen : 0 NEIN-Stimmen

**09. Bayerisches Rotes Kreuz – Ortsgruppe Eschau
Antrag auf Zuschuss für den Umbau der Auspuffanlage am
Einsatzfahrzeug**

09.2 Beschlussfassung

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, zu dem Antrag des Bayerischen Roten Kreuzes – Ortsgruppe Eschau vom 11.11.2025, für die Umrüstung bzw. Auspuffverlängerung des Krankentransportwagens (KTW) einen Zuschuss in Höhe von insgesamt 300,00 € zu gewähren.

Abstimmungsergebnis: 14 JA-Stimmen : 0 NEIN-Stimmen

Zu allen anderen Tagesordnungspunkten wurden keine Beschlüsse gefasst.





Pflegeheim im St. Elisabethenstift
GmbH

Unsere Verwaltung ist täglich von 8:00 bis 19:00 Uhr für Sie da, auch sonn- u. feiertags!

Hauptstr. 18, 63920 Großheubach
Tel.: (0 93 71) 97 23-0, Fax: 97 23-19
email: mail@st-elisabethenstift.de
www.st-elisabethenstift.de



bpa
Bundesverband privater Anbieter
sozialer Dienste e.V.



Mitglied im
PFLEGENETZ
Landkreis Miltenberg
gemeinsam stark für die Pflege

Kommunale Wärmeplanung; Einladung zur Infoveranstaltung am 12.01.2026

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Markt Eschau lädt Sie herzlich zur Infoveranstaltung Kommunale Wärmeplanung ein.

Termin: Montag, 12. Januar 2026 – 19:00 Uhr

Ort: Gemeinschaftshaus Sommerau, Schulstraße 9, 63863 Eschau

Im Rahmen der Veranstaltung informieren Expertinnen und Experten über folgende Themen:

- **Grundlagen der Wärmeplanung & Zielszenario**
BfT Energieberatungs GmbH
- **Thermografie-Spaziergang**
Prof. Dr.-Ing. Christian Steurer, Technische Hochschule Aschaffenburg
- **Gebäudeenergiegesetz (GEG), Heizungspflichten & Förderungen, Vorstellung „Heimvorteil“**
Energieagentur Bayerischer Untermain

Im Anschluss laden wir Sie ein, an Thementischen mit den Vortragenden ins Gespräch zu kommen. Nutzen Sie die Möglichkeit, sich zu informieren und konkrete Fragen zu stellen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und einen offenen Austausch!



Gerhard RÜth
1. Bürgermeister

Nationale Klimaschutzinitiative

Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN) seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab: Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen. Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die Nationale Klimaschutzinitiative trägt zu einer Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen oder Bildungseinrichtungen.

Gefördert durch:

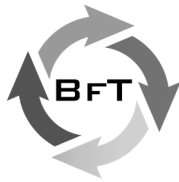


Bundesministerium
für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz
und nukleare Sicherheit



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz
und nukleare Sicherheit



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Kommunale Wärmeplanung Markt Eschau: Entwurf für eine klimaneutrale Wärmeversorgung bis 2045

Der Markt Eschau unternimmt einen wichtigen Schritt zur Erreichung der Klimaziele: Der Entwurf zur Kommunalen Wärmeplanung wurde vorgelegt und demonstriert die Methodik zur Gestaltung einer nachhaltigen, effizienten und sicheren Wärmeversorgung bis zum Jahr 2045, wobei der Schwerpunkt auf erneuerbaren Energien und der energetischen Sanierung liegt.

Datengrundlage und Analyse: Drei Kernfragen

Die Planung stützt sich auf eine umfassende Bestandsaufnahme und beantwortet drei zentrale Fragen:

- Wie wird derzeit geheizt? Die Analyse zeigt die Verteilung der Heizsysteme – von fossilen Brennstoffen bis zu modernen Wärmepumpen.
- Wo besteht Sanierungspotenzial? Besonders unsanierte Altbauten bieten große Chancen für Effizienzsteigerung und den Einsatz erneuerbarer Energien.
- Welche erneuerbaren Energien sind lokal geeignet? Die Planung berücksichtigt örtliche Gegebenheiten und technische Machbarkeit – etwa Wärmepumpen in gut gedämmten Quartieren oder Holzenergie in passenden Strukturen.

Zielszenario 2045: Individuelle Lösungen für Eschau

Der Entwurf skizziert ein realistisches Zukunftsbild der Wärmeversorgung. Für jedes Gebiet wurden bevorzugte Technologien identifiziert – unter Berücksichtigung von Kosten, Versorgungssicherheit und Nachhaltigkeit. Statt pauschaler Ansätze setzt die Planung auf maßgeschneiderte Strategien für die lokalen Bedingungen.

Energetische Sanierung als Schlüssel

Ein zentraler Erfolgsfaktor ist die energetische Gebäudesanierung. Bei einer jährlichen Sanierungsquote von 1–2 % kann Eschau bis 2045 die Voraussetzungen für eine klimafreundliche Wärmeversorgung schaffen. Dadurch sinkt der Wärmebedarf und die Effizienz moderner Heizsysteme steigt.

Versorgungssicherheit und Wirtschaftlichkeit im Blick

Neben ökologischen Zielen stehen auch Wirtschaftlichkeit und Versorgungssicherheit im Fokus. Die Umsetzung erfordert gemeinsames Engagement von Kommune, Energieversorgern und Bürgerinnen und Bürgern. Ein konkreter Maßnahmenkatalog unterstützt die Zielerreichung.

Nächste Schritt: Informationsveranstaltung für alle Bürger

Am 12. Januar 2026 um 19 Uhr findet eine Infoveranstaltung im Gemeinschaftshaus Sommerau, Schulstraße 9, 63863 Eschau statt, bei der die zentralen Inhalte des

Entwurfs vorgestellt werden. Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit, Stellung zum Entwurf zu nehmen und eigene Anregungen einzubringen. Detaillierte Informationen zum Entwurf finden Sie hier <https://www.eschau.de/wirtschaft-planen-und-bauen/kommunales-klimaschutz-netzwerk/kommunale-waermeplanung/>.

Schriftliche Stellungnahmen zur Kommunalen Wärmeplanung können bis 09.02.2026 per Mail an Herrn Carsten Süß (carsten.suess@eschau.de) gesendet werden.

Nationale Klimaschutzinitiative

Mit der Kommunalrichtlinie (KRL), die seit dem Jahr 2008 besteht, unterstützt das Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN) Kommunen und kommunale Akteure dabei, ihre Emissionen nachhaltig zu senken. Die positiven Effekte der Klimaschutzmaßnahmen gehen weit über den Klimaschutz hinaus: Sie steigern die Lebensqualität vor Ort und sorgen durch sinkende Energiekosten für finanzielle Entlastung. Gleichzeitig kurbeln klimafreundliche Investitionen die regionale Wertschöpfung an. Das BMUKN fördert die Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung für den Markt Eschau unter dem Förderkennzeichen 67K27881 (www.klimaschutz.de/kommunalrichtlinie).

**OFFENER
JUGEND
TREFF**

für 10-14 Jährige

WIR SIND FÜR EUCH DA!

alle zwei Wochen dienstags von 16:30-19:00 Uhr
im Gemeinschaftshaus Sommerau
(Schulstr. 9, 63863 Eschau)
Komm gerne vorbei

WIR FREUEN UNS AUF EUCH
ANNETTE, LENA UND DAS GANZE TEAM

evang.-luth.
Kirchengemeinde
Eschau

kath. Pfarreiengemeinschaft St. Wendelinus
und Pfarrei St. Laurentius Sommerau.

Service Nummer Versorgungs- und Entsorgungseinrichtungen

Kontakt- und Störungsnummern:

Gas: Gasversorgung Unterfranken GmbH

Telefon 0931/27943, Störungsdienst: 0941/28003355

Strom: Bayernwerk Netz GmbH

Telefon 09391/9030, Störungsdienst: 0941/28003366

Telefon / Internet: Deutsche Telekom AG

Servicehotline: 0800/3301000

Wasser / Abwasser: Zweckverband Abwasser Main-Mömling-Elsava

Telefon 09372/135950

Störungsdienst Wasser: 0160/96314460, Störungsdienst Abwasser: 0160/96314441

Müllentsorgung: Landratsamt Miltenberg – Servicestelle Abfallwirtschaft

Servicehotline: 0800/0412412

Defekte Straßenlampen: Telefonische Meldung an Bayernwerk Netz GmbH

Telefon 0871/96560120 oder schriftlich an den Markt Eschau.

Das Meldeformular finden sie auf der Homepage des Markt Eschau unter Rathaus und Bürgerservice - Schäden und Mängel.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe Nr. 2 des Amtsblatts:

Mittwoch, 14.01.2026, 09.00 Uhr

Erscheinungstermin: Mittwoch, 21.01.2026

Anzeigen und Nachrichten für das Amtsblatt können per E-Mail an
amtsblatt@eschau.de übersandt werden.

Nachrichten für den Textteil bitte als Worddokument.

Dies gilt nicht für Anzeigen! Diese bitte als PDF-Dokument schicken.

Anzeigen und Nachrichten, die (ohne vorherige Information der Marktverwaltung) direkt an die Druckerei übersandt werden, können nicht veröffentlicht werden.

Reisepässe und Personalausweise

Alle bis zum 28.11.2025 beantragten Personalausweise und alle bis zum 20.11.2025 beantragten Reisepässe liegen in der Marktverwaltung, Zimmer-Nr. 1, zur Abholung bereit. Es wird darauf hingewiesen, dass bei der Abholung, soweit noch nicht erfolgt, die alten Ausweispapiere zurückzugeben sind.

Grüngutannahme - A C H T U N G Winterzeit

(letzter Sonntag im Oktober – letzter Sonntag im März)

Mittwoch: 13.00 Uhr – 16.00 Uhr (3 Stunden)

Samstag: 13.00 Uhr – 16.00 Uhr (3 Stunden)

Notarsprechtag

Die nächsten Sprechtage des Notariats Klingenberg a. Main finden statt:

- **Donnerstag, 08.01.2026 und Donnerstag, 05.02.2026**
- **jeweils von 15 Uhr bis 17 Uhr bzw. 18 Uhr**
- **in der Elsavahalle Eschau**

Zur Koordination und um Wartezeiten zu vermeiden, wird um eine telefonische Terminvereinbarung gebeten unter Telefon 09372 / 13990.

Beratungsangebot der Deutschen Rentenversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung berät Sie kostenfrei bei Fragen zur Kontenklärung, Rehabilitation, Rente sowie zur Altersvorsorge. Die Beratungen erfolgen vorwiegend telefonisch unter 06021/35200. Umfangreichere Anliegen werden im Rahmen einer Präsenzberatung vor Ort in Ihrer Auskunfts- und Beratungsstelle Aschaffenburg oder über eine Videoberatung geklärt.

Einen Videoberatungstermin können Sie direkt unter 0921 607-2111 vereinbaren. Zusätzlich bietet die Rentenversicherung in Miltenberg Sprechtage an. Für eine Beratung ist zwingend eine Terminvereinbarung unter 09371/501- 0 (Bürgerservice Landratsamt Miltenberg) erforderlich.

Rentenanträge können nicht aufgenommen werden. Bitte halten Sie bei jeglicher Kontaktaufnahme Ihre Versicherungsnummer bereit. Zum Beratungstermin auf dem Sprechtag in Miltenberg bringen Sie bitte einen gültigen Personalausweis/Reisepass, die letzte Rentenauskunft sowie ggfls. zugrundeliegenden Schriftverkehr mit. Bei Auskunft für einen Dritten wird eine Vollmacht benötigt.

Kita Abenteuerland

Einladung zum Kennenlernen unserer Einrichtung

Liebe Einwohner von Eschau, wir öffnen am **Dienstag, 27. Januar 2026 von 15.00 – 17.00 Uhr** für alle Interessierten unsere Kindertagesstätte im Mönchberger Weg 10. Kommen Sie vorbei und schauen Sie sich alles an – gerne erläutern wir Ihnen unser Konzept und stellen Ihnen die Räumlichkeiten vor.

Besonders möchten wir all diejenigen einladen, die sich für einen **Krippen – oder Kindergartenplatz** interessieren oder auch schon über das Anmeldetool der Marktgemeinde angemeldet sind. Zur Stärkung zwischendurch sind Kaffee und Kuchen von unserem Bistroteam vorbereitet. Wenden Sie sich in diesen Fällen bitte an das Bürgerbüro (Telefon: 09374/9735-116 oder -117).

PERSONENSTANDSMELDUNGEN

Hinweis: Aus Datenschutzgründen kann eine standesamtliche Veröffentlichung nur erfolgen, wenn die Beteiligten/Angehörigen gegenüber dem Markt Eschau ihre schriftliche Zustimmung erteilen! Wenden Sie sich in diesen Fällen bitte an das Bürgerbüro (Telefon: 09374/9735-116 oder -117).

Polizei: 110 – Feuerwehr und Rettungsdienst: 112

Gehörlosennotruf-Fax: 112

NOTRUF 112 - Brauchen Sie Hilfe? Ab 01.06.2015 sind akute medizinische Notfälle ausschließlich über die Notrufnummer 112 bei der Integrierten Leitstelle Bayerischer Untermain zu melden.

Zahnärzte

Die Termine des zahnärztlichen Notfalldienstes entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder unter www.kzvb.de und www.zbv-uvr.de.

VEREINSNACHRICHTEN

Schützenverein Elsava 1908 e.V. Eschau

Termine

Mittwoch, 07.01.2026	19-21 Uhr	Bogentraining in der Elsavahalle
Freitag, 09.01.2026	18:30 -19:30 Uhr	Luftgewehr und Luftpistole Schützenhaus
	19:30- 21Uhr	Sportpistolentraining Schützenhaus
Sonntag, 11.01.2026	10-12Uhr	Bogentraining in der Elsavahalle (Schnuppertraining)
Mittwoch, 14.01.2026	19-21Uhr	Bogentraining in der Elsavahalle
Freitag, 16.01.2026	18:30 -19:30Uhr	Luftgewehr und Luftpistole Schützenhaus
	19:30- 21Uhr	Sportpistolentraining Schützenhaus
Sonntag, 18.01.2026	10-12Uhr	Bogentraining in der Elsavahalle (Schnuppertraining)
Mittwoch, 21.01.2026	19-21Uhr	Bogentraining in der Elsavahalle

Schnuppertraining mit Lichtgewehr, Luftgewehr und -Pistole, KK-Gewehr und -Pistole und Bogen sind nach Terminabsprache jederzeit möglich.

Ansprechpartner:

Sportpistole:	Ralf Steiniger	Tel: 0160 8238744
Luftgewehr und -Pistole:	Steffen Mayer	Tel: 09372 6947
Bogen:	Bruno Jakob	Tel: 09372 20160

Fasching im Schützenhaus

Am Samstag, 17. Januar ist es wieder soweit.

15 – 18 Uhr Kinderdisco, ab 19 Uhr Faschingsdisco

Mit spitzen Musik und bombastischer Stimmung starten wir in die Faschingssaison! Kommt vorbei und feiert mit! Wir freuen uns auf alle kleinen und großen Faschingstänzer!

Freiwillige Feuerwehr Sommerau

Einladung zur Winterwanderung am 18.01.2026

Treffpunkt 09:00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus Sommerau

Ziel: Klotzenhof Gaststätte „Zur Einkehr“

Jagdgenossenschaft Hobbach

Bekannmachung

Am **Donnerstag, 29. Januar 2026** findet um **20.00 Uhr im Gasthaus „Spessarter Hof“** die Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Hobbach statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, 2. Totengedenken, 3. Bericht des Schriftführers, 4. Bericht des Jagdvorstehers, 5. Kassenbericht, 6. Entlastung, 7. Neuwahl des Jagdvorstandes, 8. Antrag Pachtvertragsabänderung bzw. Pachtvertragsverlängerung, 9. Ausblick, 10. Wünsche und Anträge.

Die Versammlung der Jagdgenossen ist nicht öffentlich. Mitglieder der Jagdgenossenschaft sind alle Eigentümer – jedoch nicht die Pächter – der zum Genossenschaftsjagdrevier Hobbach gehörenden Grundstücke, auf denen die Jagd ausgeübt werden kann.

Jeder Jagdgenosse ist nur mit der eigenen Grundstücksfläche stimmberechtigt, die von ihm bewirtschaftete Fläche bleibt außer Betracht. Jeder Jagdgenosse kann sich durch seinen Ehegatten, durch einen volljährigen Verwandten in gerader Linie oder durch einen bevollmächtigten Volljährigen, derselben Jagdgenossenschaft angehörigen Jagdgenossen, vertreten lassen. Für die Erteilung der Vollmacht ist die schriftliche Form erforderlich. Gerhard Fersch, Jagdvorsteher

Wanderverein „Frisch auf“ Eschau und Wanderverein „Elsava 1967“ Sommerau

Die Wandervereine „Frisch auf“ Eschau und „Elsava 1967“ Sommerau wünschen allen Bewohnern der Marktgemeinde Eschau einen guten Start ins neue Jahr, viel Erfolg und Gesundheit. Wer als guten Vorsatz mehr für seine Gesundheit tun möchte, ist in unseren beiden Wandervereinen bestens aufgehoben und herzlich Willkommen, als Mitglied oder auch als Gastwanderer.

Die erste Wanderung im neuen Jahr führen wir wieder als Gemeinschaftswanderung durch. Wir wandern am Sonntag den 11.01.2026 zum Gasthof Geißhöhe. Wir treffen uns um 10.00 Uhr auf dem Parkplatz Friedhof Eschau und wandern auf dem Kirchweg Richtung Wildensee über das Forsthaus Wildenthal zur Geißhöhe, gegen 13.00 Uhr ist die Einker geplant.

Wer hier die Wanderung beenden möchte und keine Mitfahrgelegenheit hat, bitte beim Wanderführer melden. Der Rückweg verläuft dann am Dreimärker vorbei zum Parkplatz. Der Hinweg beträgt ca. 8km, der Rückweg 7km! Gastwanderer sind wie immer herzlich eingeladen. Wanderführer Wolfgang Bedau Tel. 0171 8573953

Neuigkeiten aus der Bücherei

In Eschau gibt es viele fleißige Leser. Insgesamt 11830 Entleihungen haben wir 2025 verbucht. Toll! Unser Medienangebot ist auch auf 4338 Bücher und 270 Tonies gewachsen. 500 neue Medien haben wir 2025 für euch angeschafft. Unser Flohmarktregal im Erdgeschoß vom Kana-Haus wird gerne genutzt. Hier gibt es immer wieder Nachschub zum Lesen, besonders für die Großen!

Unsere Büchereiöffnungszeiten im Kanahaus ändern sich auch 2026 nicht. Viele fleißige Hände machen das möglich. Vielen Dank an das gesamte Büchereiteam. Ohne euch ginge das nicht.

Dienstag: 16:00 – 17:00 Uhr

Donnerstag: 17:00 – 18:00 Uhr, 3. Donnerstag im Monat: 17:00 – 19:00 Uhr

Freitag: 16:00 – 17:00 Uhr

Unsere Kontaktdaten:

Telefon in der Bücherei: 09374 9791811, WhatsApp / Mobiltelefon: 0151 5941 8288

Online-Katalog: www.bibkat.de/buechereieschau ,

E-Mail-Adresse: buecherei@eschau-evangelisch.de

Wir freuen uns auf ein neues Büchereijahr 2026 mit vielen LeserInnen und Aktionen.

Ute Obst-Freudenberger und das Büchereiteam

BRK Kreisverband Miltenberg-Obernburg

BRK-Vortragsreihe „Alltag, Pflege, Älter werden 2026“

Pflegebedürftigkeit, Selbstbestimmung im Alter oder die alltäglichen Herausforderungen des Älterwerdens beschäftigen viele Menschen – ob Betroffene selbst, Angehörige oder Interessierte. Um hier Orientierung und Unterstützung zu bieten, lädt der BRK Kreisverband Miltenberg-Obernburg auch im Jahr 2026 wieder zur Vortragsreihe „Alltag, Pflege, Älter werden“. In mehreren Abendveranstaltungen informieren erfahrene Referentinnen und Referenten aus der Praxis zu wechselnden Themen und stehen im Anschluss für Fragen und den persönlichen Austausch zur Verfügung. Alle Vorträge beginnen jeweils um 18:00 Uhr und dauern rund 90 Minuten.

Dienstag, 20.01.2026 - Thema: Zuhause gut leben

Referenten: Theresa Hillebrand, Irina Knecht, Antonio Cutaia, Daniel Zimmermann

BRK-Tagespflege Obernburg

Dienstag, 24.02.2026 - Thema: Pflegefall – was tun?

Referentin: Verena Scholz (BKK Akzo Nobel)

BRK- Service Center/ Veranstaltungsraum Miltenberg

Dienstag, 24.03.2026 - Glücklich sein in diesen Zeiten?!

Referentin: Melanie Klisch (Expertin f. angewandte positiv. Psychologie)

BRK-Service Center/ Veranstaltungsraum Miltenberg

Dienstag, 21.04.2026 - Sterbefall – was tun?

Referentin: Iris Galm (Bestatterin)

BRK-Service Center/ Veranstaltungsraum Miltenberg

Dienstag, 19.05.2026 - Erben und Vererben

Referent: Dr. Thomas Rothaug (Rechtsanwalt)

BRK-Tagespflege Obernburg

Dienstag, 02.06.2026 - Homöopathie für Senioren

Referent: Ingrid Ibehej (Heilpraktikerin)

BRK-Tagespflege Obernburg

Dienstag, 13.10.2026 - Erste Hilfe am Kind

Referent: Daniel Zimmermann

BRK-Tagespflege Obernburg

Dienstag, 10.11.2026 - Demenz

Referent: Nicole Witt (BDU)

BRK-Tagespflege Obernburg

Die Teilnahme ist kostenlos! Anmeldung sind per E-Mail möglich: veranstaltung.mil@brk.de oder telefonisch unter 09371 668008-0. Veranstaltungsorte: BRK-ServiceCenter – Veranstaltungsraum in Miltenberg (Burgweg 22 in Miltenberg - ehemaliges Krankenhaus) und BRK-Tagespflege Sonnenschein (Römerstr. 93 in Obernburg).

Julius-Echter-Gymnasium Elsenfeld und Karl-Ernst-Gymnasium Amorbach

Informationen zur Einführungsklasse nach mittlerem Schulabschluss

Interessierte Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen der Realschulen bzw. der Wirtschaftsschulen und des M-Zweiges der Mittelschulen, die zum Schuljahr 2026/2027 in eine Einführungsklasse eines bayerischen Gymnasiums zum Erwerb des bayerischen Abiturs wechseln möchten, können sich Online über die jeweilige Homepage informieren:

www.julius-echter-gymnasium.de (Julius-Echter-Gymnasium Elsenfeld)

www.amorgym.de (Karl-Ernst-Gymnasium Amorbach)

In den jeweiligen Informationsveranstaltungen klären die Schulleitungen über Voraussetzungen, Unterrichtsinhalte, Studententafel und Formalia auf:

Julius-Echter-Gymnasium Elsenfeld, Tel: 0 60 22 / 83 93, Fax: 0 60 22 / 64 95 09

verwaltung@julius-echter-gymnasium.de, www.julius-echter-gymnasium.de

Informationsveranstaltung am Donnerstag, 29.01.2026 um 19.00 Uhr

am Julius-Echter-Gymnasium Elsenfeld

Karl-Ernst-Gymnasium Amorbach, Tel: 09373 / 9711-3, Fax: 09373 / 9711-50

schule@amorgym.de, www.amorgym.de

Schnuppertag: am Donnerstag, 29.01.2026

Informationsveranstaltung am Donnerstag, 12.02.2026 um 18.00 Uhr

am Karl-Ernst-Gymnasium Amorbach

Eine Voranmeldung sollte bis spätestens **25.02.2026** direkt am gewünschten Gymnasium mit dem Zwischenzeugnis im Original erfolgen.

Berufliche Oberschule Staatliche Fachoberschule und Berufsoberschule Aschaffenburg

Ausbildungsrichtung Technik- Wirtschaft und Verwaltung / Internationale Wirtschaft, Sozialwesen (nur FOS)

An der Staatlichen Fachoberschule und Berufsoberschule Aschaffenburg, Ottostraße 3, beginnt am Montag 23. Februar 2026, die Anmeldung für das Schuljahr 2026/27.

Schülerinnen und Schüler mit einem mittleren Schulabschluss der Realschule, Mittelschule und Wirtschaftsschule sowie einer Vorrückungserlaubnis in die 11. Jahrgangsstufe des Gymnasiums haben die Möglichkeit, die 11. Jahrgangsstufe der Fachoberschule zu besuchen. Sie können zwischen den Ausbildungsrichtungen Technik,

Wirtschaft und Verwaltung, Internationale Wirtschaft sowie Sozialwesen wählen. Nach der 12. Klasse wird das Fachabitur erworben und nach der 13. Klasse das Abitur.

Absolventinnen und Absolventen der Mittelschule können sich zur Vorbereitung auf den Eintritt in die Jahrgangsstufe 11 für die Vorklasse anmelden. Bewerberinnen und Bewerber mit mittlerem Schulabschluss können in Verbindung mit einem Berufsabschluss oder einer fünfjährigen einschlägigen Berufserfahrung die Berufsoberschule besuchen. Hier besteht die Möglichkeit, nach der 12. Klasse das Fachabitur und nach der 13. Klasse das Abitur zu erwerben. Angeboten werden die Ausbildungsrichtungen Technik und Wirtschaft und Verwaltung.

Schülerinnen und Schüler, die sich auf den Eintritt in die 12. Klasse der BOS vorbereiten wollen, können sich für den Vorkurs (Abendunterricht) anmelden. Bewerberinnen und Bewerber, die den mittleren Schulabschluss über die Berufsausbildung erworben haben, wird das freiwillige Vorbereitungsjahr, die so genannte Vorklasse (Vollzeitunterricht), empfohlen.

Wenn Sie sich an der Staatlichen Fachoberschule oder Berufsoberschule anmelden wollen, müssen Sie die Daten zunächst online übermitteln. **Ab Montag, 23.02.2026** wird dazu auf der Homepage der Schule (www.fosbos-aschaffenburg.de) ein Link freigeschaltet. Bitte geben Sie Ihre Anmeldedaten ein und übermitteln diese elektronisch. Der unterschriebene Computerausdruck, der sich bei der Anmeldung ergibt, (bei minderjährigen Schülern müssen auch die Erziehungsberechtigten dieses Formular unterschreiben), ist mit den erforderlichen Unterlagen, während der Anmeldezeit elektronisch an die Schule zu übermitteln. Die Anmeldung ist nur dann rechtsverbindlich, wenn die erforderlichen Unterlagen in der Anmeldezeit elektronisch übermittelt und die Online-Anmeldung erfolgreich ausgeführt wurde. **Die Anmeldefrist endet am Freitag, 06.03.2026.**

Genauere Informationen über die Bildungsgänge sowie die späteren Studienmöglichkeiten erhalten Sie am Tag der offenen Tür. Dieser findet am **Samstag, 31.01.2026** von 10:00 Uhr – 15:00 Uhr in Präsenz statt.

Bund Naturschutz Kreisgruppe Miltenberg

10.01.2026 | 10:00 Uhr | Obernau

Exkursion Winterlibellen – Exklusiv für Mitglieder!

Bei einem winterlichen Spaziergang begeben wir uns auf die Suche nach Winterlibellen.

12.01.2026 | 19:00 Uhr | Obernburg

Offener Naturschutztreff (ohne Anmeldung)

Thema im Januar: Naturschutz auf dem Teller – i(s)st nachhaltig auch gesund?

16.01.2026 | 19:00 Uhr | Obernburg

Workshop „Mein ökologischer Handabdruck“

Wie können wir durch nachhaltiges Handeln positive Veränderungen anstoßen?

17.01.2026 | 14:00 Uhr | Miltenberg

Exkursion Wasserramsel, Eisvogel, Biber & Co.

Wir erkunden die winterliche Tierwelt und entdecken Spuren und Besonderheiten heimischer Arten.

25.01.2026 | 09:00 Uhr | Niedernberg

Exkursion Wasservogel, Wintergäste und Durchzügler

Eine spannende Vogelexkursion – ideal für Naturfreunde, auch für Einsteiger.

Alle Termine sind kostenfrei. Weitere Informationen sowie das Anmeldeformular findest du auf unserer Homepage: www.bn-miltenberg.de/termine

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Online-Kurse zum Thema Kinderernährung für Familien mit Kindern von 0-3 Jahren

Vom Brei zum Familientisch

Do, 08.01.2026 | 09:30 – 11:00 Uhr

Referentin: Iris Schubert, Ärztin, Weiterbildung in der Ernährungsmedizin

Was Kinder lieben: Umgang mit Süßem und Kunterbuntem

Fr., 09.01.2026 | 16:00 – 17:30 Uhr

Referentin: Iris Burger, Diätassistentin

ANMELDUNG, viele weitere Kurse und alle Infos zu den Kursen unter: www.aelf-ka.bayern.de/ernaehrung/familie/

Unternehmersprechtag in der ZENTEC GmbH – Unterstützung für Existenzgründer und den Mittelstand

Die Wirtschaftsexperten der AKTIVSENIOREN BAYERN e.V. bieten Existenzgründerinnen und -gründern sowie mittelständischen Unternehmen eine honorarfreie Beratung an. Zu den Beratungsschwerpunkten zählen u. a.: Planung und Finanzierung, Rechnungswesen, Optimierung von Organisationsabläufen, Produktion, Vertrieb und Marketing sowie Personalwesen, Aus- und Weiterbildung. Auch die Existenzsicherung und die Unternehmensnachfolge sind Themen der Sprechstage. Die jeweils 45- minütigen Beratungsgespräche finden vormittags statt.

Nächster Beratungstermin ist am **21.01.2026** in der ZENTEC GmbH in Niedernberg, Rüttelweg 7. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.aktivsenioren.de.

Anmeldung unter www.zentec.de/veranstaltungen - Anmeldeschluss ist am 16.01.2026.

Kontakt: Thorsten Stürmer, anmeldung@zentec.de

Alternativ können Beratungsgespräche auch jeden Monat in der Geschäftsstelle der AKTIVSENIOREN BAYERN e. V. in der Pfaffengasse 7, 63739 Aschaffenburg vereinbart werden. Termine und Anmeldung unter www.aktivsenioren.de/sprechstage-v24.

Bayerischer Bauernverband

Räuchern und Räucherrituale mit heimischen Kräutern

Sie wollten schon immer mehr über Räuchern und Räucherrituale mit heimischen Kräutern erfahren? Dann sind Sie in diesem Kurs genau richtig. Bereits unsere Ahnen kannten die Kraft und Reinigung von Räucherritualen und nutzten diese zu Feierlichkeiten im Jahreskreis. An diesem Abend beschäftigen Sie sich mit der Anwendung und Wirkung des Räucherns. Sie erfahren von der Referentin, wie und zu welchen Zeiten unsere Vorfahren räucherten. Sie lernen, welche Utensilien Sie dabei benötigen, welche Pflanzen Sie sogar selbst im heimischen Garten ernten können und zu welcher Jahreszeit und zu welchem Zweck Sie Kräuterbuschen und Kräuterbündel binden.

Sie erhalten wertvolle Tipps und stellen eine individuelle Räuchermischung zusammen.

Wann: 18.01.2026 ab 17.00 Uhr , **Wo:** Rodberghütte, Schöllkrippen

Referentin: Julia Albert

Anmeldung bei Ortsbäuerin Marie Kristin Jung, Tel. 01511-2887737, unbedingt erforderlich. Teilnehmergebühr: € 20,00 (incl. 1 Räuchermischung)

Chancen und Perspektiven der erneuerbaren Energien

Die sowohl von der Bundesregierung als auch von europäischer Ebene definierten Klimaschutzziele werden sehr bald und in erheblichem Umfang Einfluss auf unser tägliches Leben nehmen. Die erneuerbaren Energien wie Biogas, Photovoltaik, Biokraftstoff und Windkraft spielen dabei für die Versorgungssicherheit eine tragende Rolle. Sie erhalten Informationen über aktuelle Entscheidungen und Entwicklungen im Bereich Nachwachsende Rohstoffe und Erneuerbare Energien.

Wann: 21.01.2026 um 19.30 Uhr; **Wo:** ONLINE

Referent: Christian Burger, Referent im BBV

Anmeldung an der BBV Geschäftsstelle, Frau Krebs, Tel. 06021 42942-14 unbedingt erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos.

Update zur Afrikanischen Schweinepest

Wir geben Ihnen einen Überblick über den aktuellen Stand der Afrikanischen Schweinepest sowie über wichtige Vorsorgemaßnahmen, die zum einen bereits getroffen wurden, zum anderen aber auch in der Eigenverantwortung der schweinehaltenden Betriebe liegen, wie z. B. die Einhaltung der Biosicherheit. Nach der Veranstaltung kennen Sie den aktuellen Stand der afrikanischen Schweinepest und wissen, wie Sie wichtige Botschaften und Vorsorgemaßnahmen treffen und umsetzen.

Wann: 22.01.2026 um 19.30 Uhr, **Wo:** ONLINE

Referentin: Irene Pfeiffer, Referentin im BBV

Anmeldung an der BBV Geschäftsstelle, Frau Krebs, Tel. 06021 42942-14 unbedingt erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos.

„Vorsicht Falle! – So schützen Sie sich vor modernen Betrugsmaschen“

Betrüger werden immer kreativer und nutzen moderne Technik, um Menschen zu täuschen und um ihr Geld zu bringen. Der Vortrag zeigt Ihnen, wie alte Tricks in neuem Gewand erscheinen – vom klassischen Enkeltrick bis zu digitalen Betrugsversuchen per Telefon, SMS oder Internet.

Anhand anschaulicher Beispiele erklärt Ihnen die Referentin typische Maschen wie: Falsche Polizeibeamte, Amtsträger oder Bankangestellte, dubiose Handwerker und den "Glas-Wasser-Trick", Schockanrufe und Callcenter-Betrug, Haustürgeschäfte, Betrug über SMS, WhatsApp und E-Mail, Gefahren im Internet und in sozialen Medien. Sie lernen in dem Vortrag, aktuelle Betrugsmaschen und typische Warnsignale zu erkennen, wissen, wie Sie im Verdachtsfall richtig reagieren, gewinnen Sicherheit im Umgang mit unbekannten Anrufen, Nachrichten und Besuchern. Sie stärken Ihr Bewusstsein für Prävention und gegenseitige Unterstützung in der Nachbarschaft, auch im Hinblick auf verhaltensbezogene Möglichkeiten beim Einbruchschutz.

Wann: 22.01.2026 um 17.00 Uhr

Wo: Dorfgemeinschaftshaus Windischbuchen, 63928 Eichenbühl

Referentin: Katja Heinz, Kriminalhauptkommissarin

Anmeldung bei Ortsobmann Felix Wöber, Tel. 0151-20980266 unbedingt erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos.

Das Landratsamt informiert

Digitaler Bauantrag startet im Januar 2026

Das Landratsamt Miltenberg geht einen weiteren Schritt in Richtung Digitalisierung: Vom 1. Januar 2026 an können Bauanträge beim Landratsamt Miltenberg auch bequem und einfach online eingereicht werden. Nach umfassenden Vorbereitungen durch das ganze Team der Bauaufsicht steht die Infrastruktur für die Digitalisierung des Baugenehmigungsverfahrens bereit. Dieser Schritt markiert eine bedeutende Veränderung im Verwaltungsprozess und bringt zahlreiche Vorteile für Bürgerinnen und Bürger, Kommunen sowie alle im Baugenehmigungsverfahren Beteiligten mit sich.

Die Anträge werden künftig von den bauvorlageberechtigten Verfasserinnen und Verfasser der Entwürfe (etwa Architekt/Architektin und Bauingenieur/Bauingenieurin) über das BayernPortal eingereicht. Für die Anmeldung ist eine BayernID erforderlich. Ein Online-Assistent bietet digitale Unterstützung und leitet durch das Antragsformular. Auch die am Computer entworfenen Pläne können unmittelbar dem Online-Antrag angehängt werden. Beim Ausfüllen werden zahlreiche Hilfestellungen gegeben, beispielsweise wird auf erforderliche Bauvorlagen hingewiesen. Dadurch werden Bauanträge vollständiger und die Bearbeitungszeiten reduziert.

Der digitale Bauantrag bietet zahlreiche Vorteile: Wegfall der Postlaufzeiten, Zeitersparnis durch kürzere Kommunikationswege, reduzierte Papier- und Druckkosten, weniger Aufwand bei der Archivierung der genehmigten Bauvorlagen. Zudem ermöglicht der digitale Antrag eine frühzeitige und gleichzeitige Einbindung aller relevanten Fachbehörden in das Verfahren. Insbesondere die gesetzlich vorgeschriebene Beteiligung von internen Fachstellen wie Naturschutz-, Immissionsschutz-, Wasserrechts- und Denkmalschutzbehörde sowie von externen Ämtern wie dem Staatlichen Bauamt Aschaffenburg und dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt kann so zügiger eingeholt werden.

Für den stellvertretenden Landrat Bernd Schötterl ist die Einführung des digitalen Bauantrags ein bedeutender Meilenstein auf dem Weg zu einer modernen und effizienten Verwaltung: „Mit dem digitalen Bauantrag kann jetzt eines der komplexesten Verwaltungsverfahren vollständig digital durchgeführt werden.“

Gleichzeitig bleibt es möglich, Bauanträge weiterhin in Papierform einzureichen. Die anlagen Unterlagen werden dann von der unteren Bauaufsichtsbehörde digitalisiert und in den digitalen Prozess eingebunden. Weitere Informationen zu dem neuen Verfahren sind ab Januar auf der Homepage des Landratsamts Miltenberg sowie des Bayerischen Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr unter www.digitalerbauantrag.bayern.de/bauherren/index.php verfügbar.



Veranstaltungen

Januar bis Juni 26

Familienstützpunkt Süd in Miltenberg



Zumbini®

Gemeinsam tanzen, singen und spielen!

Ein Mitmach-Schnupper-Kurs mit viel positiver Energie, Musik Tanz, Spaß und Spiel für Kinder (0 bis 4 Jahre) mit einer Begleitperson!

Wertvolle und natürliche Impulse für die kindliche Entwicklung und Stärkung der Bindung!

4 x ab 19. 01.26 immer am Montag 10.00 Uhr

Kursgebühr: hier nur 32 Euro (statt 48 Euro)

Kursleitung: Silke Maar, zertifizierte Zumba® und Zumbini®-Kursleiterin

Ort: Familienzentrum Miltenberg, Mainstr. 19a, Miltenberg

Anmeldung bis 12. 01.: familienstuetzpunkt@caritas-mil.de

Aus der Veranstaltungsreihe
„Großeltern und Enkel – ein starkes Team“

„Einblicke in bedürfnisorientierte Pädagogik für Großeltern“

Was brauchen Kinder heute? Was hat sich in der Erziehung verändert – und was bleibt wichtig?

Ein verständlicher und wertschätzender Abend für alle Großeltern, die ihre Enkel mit Herz, Erfahrung und neuen Impulsen begleiten wollen.

Donnerstag 21. Mai 2026, 19 bis 21 Uhr

Referentin: Eva-Maria Andres, Kindheitspädagogin, Erzieherin

Ort: Familienzentrum, Mainstr. 19a (Klostergarten), 63897 Miltenberg

Teilnahme kostenfrei

Anmeldung: familienstuetzpunkt@caritas-mil.de

Kooperationspartner: Johanniter-Mehrgenerationenhaus Miltenberg und Fachstelle für Familienangelegenheiten LRA Miltenberg

„Hände voller Nähe“

Babymassagekurs

Entdecke die beruhigende Wirkung von Berührung. Durch einfache Massagegriffe stärkst Du die Bindung zu Deinem Baby, fördest seine Durchblutung, regst die Muskeln, Gelenke und das Immunsystem an!

Willkommen sind alle noch nicht mobilen Babys im Alter von 8 Wochen bis 4 Monaten mit Mama u./o. Papa oder Bezugspersonen.

4 x immer Mittwoch ab 25. Februar, 15 Uhr

Ort: Familienzentrum, Mainstraße 19a (Klostergarten) in Miltenberg

Kursleitung: Claudia Bethke, Familienkinderkrankenschwester

Kosten: hier nur 25 Euro (Skript inklusive)

Achtung: Wertgutscheine können eingelöst werden!

Mitzubringen:

2 große Handtücher, 2 Einwegunterlagen, für das Baby verträgliches Massageöl

Anmeldung bis zum 18. Februar 26: familienstuetzpunkt@caritas-mil.de

„Kindliche Trauer hat viele Gesichter“

Hinsehen, erkennen, verstehen und einfühlsam begleiten!

Kinder trauern anders!

An diesem Themenabend erfahren Sie, wie Sie kindliche Trauer besser wahrnehmen, verstehen und sensibel auffangen können.

Es werden u. a. Bücher für Kinder und Erwachsene aus- und vorgestellt, die nicht nur in akuten Trauersituationen, sondern auch zur Vorbereitung auf Verluste wertvolle Begleiter sind.

Donnerstag, 26. März 2026, 19 bis ca. 21 Uhr

Ort: Familienzentrum, Mainstr. 19a (Klostergarten), Miltenberg

Referentinnen: Birgit Sarembe, Diplom-Sozialpädagogin (FH)
Andrea Rudolf, Leiterin der Stadtbücherei Miltenberg

Teilnahme kostenfrei

Anmeldung: familienstuetzpunkt@caritas-mil.de
oder einfach spontan vorbeikommen

Aus der Veranstaltungsreihe
„Großeltern und Enkel – ein starkes Team“

„Erste Hilfe am Kind“

Kurs für Großeltern

Das Ausbildungsteam der Johanniter Unterfranken leitet Sie kompetent zum richtigen Handeln in Notfällen an.

Donnerstag, 23. April 2026, 9.00 bis 16.30 Uhr

Ort: Johanniter-Mehrgenerationenhaus,

Arnouviller Ring 3, 63897 Miltenberg

Kosten: 15 € pro Person

Anmeldung: erforderlich bis 09.03.2026

unter Tel: 0800 0 19 15 15 16 (gebührenfrei) oder
bildung.unterfranken@johanniter.de

Kooperationspartner: Johanniter-Mehrgenerationenhaus Miltenberg,
Fachstelle für Familienangelegenheiten im LRA

„Gut ankommen in Krippe, Kita und Kindertagespflege“

An diesem Abend erfahren Sie, wie sie ihr Kind mit Geduld und Empathie durch diese verletzliche Zeit begleiten können. Sie lernen es aktiv zu unterstützen, Ängste und Unsicherheiten zu vermindern und eine vertrauensvolle Bindung zwischen Ihrem Kind und der Betreuungsperson aufzubauen.

Mittwoch, 24. Juni 2026, 19 bis ca. 21 Uhr

Referentin: Birgit Sarembe,
Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Spieltherapeutin (IHP)

Teilnahme kostenfrei

Ort: Familienzentrum, Mainstr. 19a (Klostergarten) Miltenberg

Anmeldung: familienstuetzpunkt@caritas-mil.de



KIRCHLICHE NACHRICHTEN



**Pfarrei St. Laurentius Sommerau
Hobbach - Eschau - Wildensee**

GOTTESDIENSTORDNUNG



Gottesdienste von 07.01. bis 25.01.2026

Freitag, 09.01. Sommerau	16:00	Freitag der Weihnachtszeit Barmherzigkeits-Rosenkranz
Sonntag, 11.01. Hobbach	10:30	TAUFE DES HERRN Messfeier <ul style="list-style-type: none">▪ Thekla, Ernst, Franz und Barbara Hein und Angehörige▪ Zum heiligen Josef▪ Margit und Heiner Brand und Angehörige▪ Olga Kiefer und Angehörige▪ Tobias Brand und alle Angehörigen▪ Franz Winkler zum 100. Geburtstag und für alle Angehörigen▪ Zum 2. Todestag für Renate Zimmermann
Dienstag, 13.01. Hobbach	19:00	Hl. Hilarius, Bischof Bibel- und Gebetskreis
Mittwoch, 14.01. Hobbach	14:30	Mittwoch der 1. Woche im Jahreskreis Krankensalbung mit Messfeier in der Kirche Hobbach (barrierefrei)
Freitag, 16.01. Sommerau	16:00	Freitag der 1. Woche im Jahreskreis Barmherzigkeits-Rosenkranz
Hobbach	17:00	Weg-Godi Erstkommunionkurs 2026
Samstag, 17.01. Hobbach	18:30	Hl. Antonius, Mönchsvater in Ägypten Vorabendmesse <ul style="list-style-type: none">▪ 2. Seelenamt für Helga Spielmann▪ In einem schweren Anliegen▪ Eva und Georg Amrhein und Angehörige▪ Antonie Zimmermann▪ Gertrud Speth
Mittwoch, 21.01. Sommerau		Hl. Meinhard und Hl. Agnes Das Pfarrbüro Sommerau ist heute geschlossen.
Freitag, 23.01. Sommerau	16:00	Sel. Heinrich Seuse Barmherzigkeits-Rosenkranz

Sonntag, 25.01. BEKEHRUNG DES HL. APOSTELS PAULUS

Sommerau 10:30 Messfeier

- Verstorbene Geschwister Weis
- Alexander und Therese Klingl, Maria Lippert und Angehörige
- Für Familien Benkert, Pfeifer und Gusinde
- Ottmar, Johanna u. Albrecht Frieß, Gertrud u. Josef Kirchgessner
- Sigrid und Erich Schreck
- Erna und Jodokus Stegmann
- Anna und Johann Leykam
- Ottmar Völker, Bruder Manfred und Ingrid und Anton Hirsch
- Hermann Aichinger und Angehörige
- Franziska und Ernst Coy und Lina Geis und Angehörige

Sommerau 14:00 Taufe

Krankensalbung am 14. Januar 2026 in Hobbach

Die Krankensalbung ist ein Sakrament, das Menschen im Alter und bei Krankheit Kraft, Trost und Gottes Nähe schenkt. Der Pfarrer spendet durch Handauflegung und Salbung mit geweihtem Öl auf Stirn und Hände die Krankensalbung.

***Herzliche Einladung an Alle die sich angesprochen fühlen
am Mittwoch, den 14.01.2026 um 14.30 Uhr
in der Kirche Mariä Heimsuchung in Hobbach (barrierefrei).***

Pfarrgemeinderats-Wahl 1. März 2026

Ein Anliegen in Eigener Sache! Am **1. März 2026** wird wieder Pfarrgemeinderat gewählt. Das heißt für uns „vor Ort“, das wir Kandidaten für unser **Gemeindeteam** brauchen.

Wenn wir auch weiterhin Veranstaltungen und Aktionen vor Ort haben wollen, brauchen wir dazu Menschen, die sich dafür einsetzen.

Wir bitten Sie, Namen und Adressen von Menschen, die sich einbringen möchten, aufzuschreiben und diese in unsere Wahlbox in der Kirche einzuwerfen.

Gerne dürfen Sie die in der Kirche ausliegenden Karten dafür verwenden.

Vielen Dank Ihr Gemeindeteam.

Kontaktadressen

Kath. Pfarramt St. Laurentius Sommerau

Schulstraße 13, 63863 Eschau

Telefon: 09374-1265. E-Mail: pfarrei.sommerau@bistum-wuerzburg.de

Pfarrbüro

Ulrike Vogel, Tel. 09374-1265, Öffnungszeit: Mittwoch, 15.00 - 17.30 Uhr

Gemeindereferentin

Annette Sobań, Tel. 09374-7017, E-Mail: annette.soban@bistum-wuerzburg.de

Termine nach Vereinbarung.

Pfarrer

Monsignore Franz Leipold, Tel.: 09372-2133, In dringenden Fällen: Mobil: 0171-4366942

E-Mail: franz.leipold@bistum-wuerzburg.de



EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHENGEMEINDE ESCHAU

MIT MÖNCHBERG, RÖLLBACH, SCHMACHTENBERG, RÜCK-SCHIPPACH, DAMMBACH, HEIMBUCHENTHAL

RATHAUSSTRASSE 17, 63863 ESCHAU

TELEFON: 09374/1270 TELEFAX: 09374/1202 MAIL: PFARRAMT.ESCHAU@ELKB.DE

Gottesdienstliche Feiern

Zu folgenden gottesdienstlichen Feiern laden wir Sie herzlich ein:

Datum	Tag	Uhrzeit	GottesdienstArt
11.01.2026	Sonntag	10.30 Uhr	EMMAUSKIRCHE mit Konfianmeldung 2027 für Eschau und Obernburg, Rel.-Päd. Riegel, Epiphaniaskirche Eschau
		10.30 Uhr	KINDERKIRCHE, Kiki-Team (START in der Epiphaniaskirche), Kana-Haus Eschau
18.01.2026	Sonntag	10.00 Uhr	GEBETSWOCHE FÜR DIE EINHEIT DER CHRISTEN Diakonin Himmel, kath. Kirche Heimbuchenthal
		17.00 Uhr	DANKGOTTESDIENST mit Abendmahl, abschl. Neujahresempfang der Ehrenamtlichen, Rel.-Päd. Riegel, Epiphaniaskirche Eschau

Kasualien

Bei Taufen, Trauungen, Ehejubiläen und anderen **anlassbezogenen Segensfeiern** begleiten wir Sie gerne. Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an das Gemeindebüro oder werfen Sie einen Blick auf unsere Internetseite unter „Lebensbegleitung“.

Termine und Veranstaltungen

Do., 08.01.2026	14.30 Uhr	Bibelstunde , Kana-Haus, Rathausstr. 15, Eschau KONTAKT: Herr Döring 06092/7352
Do., 08.01.2026	14.30 Uhr	Seniorenkreis „Spiele“ , Am Mühlbach 1, Eschau „Mehrgenerationenraum der Wohngemeinschaft 50+“
Mo., 19.01.2026	19.30 Uhr	Unterwegs-Abende , Betsaal/Rathaus Mönchberg, KONTAKT: Dorett Kleinschroth 06092/5749 (mit AB)
Mo., 09.02.2026	19.30 Uhr	Offener Yogatreff , Betsaal/Rathaus Mönchberg, KONTAKT: Dorett Kleinschroth 06092/5749 (mit AB)
Do., 26.02.2026	15.00 Uhr - 17.00 Uhr	Begegnungscafé , Kana-Haus, Rathausstr. 15, Eschau KONTAKT: Dorett Kleinschroth 06092/5749 (mit AB) oder Angelika Pröschel 09374/2374 (mit AB)

Anmeldung zur Konfirmation 2027: Sei dabei!

Am Sonntag, dem 11. Januar 2026, ist es soweit: An diesem Tag beginnt die offizielle Anmeldung zur Konfirmation 2027. Gemeinsam feiern wir in der Epiphaniaskirche in Eschau einen Gottesdienst, gestaltet von aktuellen Konfis, euren späteren Konfi-Teamern und der Konfi-Kursleitung. Im Anschluss gibt es für alle Jugendliche und Eltern eine kurze Info bei Kaffee und Kuchen. Während die Jugendlichen dann im Anschluss ihre Anmeldung ausfüllen und sich schon etwas kennenlernen, bekommen die Eltern weiterführende Informationen und die Möglichkeit sich schon einmal mit den anderen Eltern zu vernetzen.



EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHENGEMEINDE ESCHAU

MIT MÖNCHBERG, RÖLLBACH, SCHMACHTENBERG, RÜCK-SCHIPPACH, DAMMBACH, HEIMBUCHENTHAL

RATHAUSSTRASSE 17, 63863 ESCHAU

TELEFON: 09374/1270 TELEFAX: 09374/1202 MAIL: PFARRAMT.ESCHAU@ELKB.DE

Natürlich sind auch Jugendliche, die noch nicht getauft sind, ganz herzlich eingeladen! Dies ist eine wunderbare Gelegenheit, sich mit dem christlichen Glauben vertraut zu machen und sich auf eine spannende Reise des Glaubens zu begeben. Wenn du interessiert bist oder Fragen hast, melde dich einfach im Gemeindebüro – wir freuen uns auf dich!

Weitere Informationen über den Ablauf, das Konzept der Konfirmation und alles, was dich sonst noch interessiert, findest du auch auf unserer Homepage. Oder du wendest dich direkt an Lena Riegel, die dir gern weiterhilft.

Wir freuen uns darauf, dich auf diesem besonderen Weg zu begleiten!



Kinderkirche am 11. Januar 2026 um 10.30 Uhr



Alles neu, oder was? Nicht alles, denn auch im neuen Jahr feiern wir gemeinsam Kinderkirche. Gemeinsam singen, hören und entdecken wir Geschichten, in denen Neues entsteht, Überraschendes passiert und sich das Leben auf unerwartete Weise öffnet. Ein Gottesdienst voller Staunen, Mitmachen und kleiner Abenteuer wartet auf alle Kinder.

Kontakte

GEMEINDEBÜRO DER EVANGELISCH-LUTHERISCHEN KIRCHENGEMEINDE ESCHAU

Öffnungszeiten: Dienstag und Mittwoch von 09.00-12.00 Uhr
Donnerstag von 14.30-18.00 Uhr

Assistenz im Pfarramt Britta Heider, 09374/1270, pfarramt.eschau@elkb.de *Büroleitung, Spendenverwaltung, Annahme von Kasualien etc.*

Gemeindediakonin Anke Himmel – *Seniorenarbeit, Erwachsenenbildung, Ökumene* 0170/2658588
anke.himmel@elkb.de

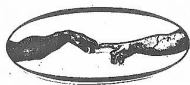
Jugendreferentin Lena Riegel – *Arbeit mit Kindern und Jugendlichen*, 0170/1893566,
lena.riegel@elkb.de

Internet: www.eschau-evangelisch.de oder auf Instagram



Ökumenischer Helferkreis

KONTAKTE



Benötigen Sie Hilfe? Wir übernehmen Fahrdienste und Botengänge, z. B. zum Arzt, zum Einkaufen oder auf den Friedhof.

Im Januar: Frau Rück (09374/1794)

Ökumenische Krabbelgruppe

Dienstags von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr trifft sich die ökumenische Krabbelgruppe am Gemeinschaftshaus Sommerau, Schulstraße 9. In gemütlicher Runde können die Kleinsten die Welt entdecken und die Eltern sich austauschen. Bei schönem Wetter trifft sich die Krabbelgruppe auf einem Spielplatz in der nahen Umgebung.

KONTAKT: Madlen Kranich, 0162/2179888



Ökumenischer Kindertreff Wildensee



Immer mittwochs von 16.30 – 17.30 Uhr gibt es im Feuerwehrhaus in Wildensee Spiele, basteln und Spaß für Kinder von 6 – 9 Jahren.

KONTAKT: Leonie Link 0152/51336008 oder Rel. Päd. Lena Riegel

Ökumenische Woche der Einheit der Christen

Herzliche Einladung zum Gottesdienst zur Gebetswoche der Einheit der Christen, am **18. Januar 2026 um 10.00 Uhr** in die kath. Kirche St. Johannes in Heimbuchenthal.

Gebetswoche
für die Einheit
der Christen



„Altes Forsthaus“ Eschau
mit Forsthausgarten
„s'kloa Paradies“

Inhaberin Patricia Fischer
63863 Eschau - Elsavastr. 64

**Aufgrund Renovierungsarbeiten
bis einschließlich
30. April 2026 geschlossen**

**Wiedereröffnung mit Betrieb
im Forsthausgarten am
Freitag, 1. Mai 2026**

www.altesforsthauseschau.com
0179 - 5389033
altesforsthaus.eschau@t-online.de

**Ackerland
zu kaufen
gesucht!**
0178-2697300



**Wenn die Seele Flügel bekommt, sind wir
mit Herz und Verstand an Ihrer Seite!**

In der Stunde des Verlustes eines geliebten Menschen ist die richtige Betreuung unerlässlich.

Wir versprechen Ihnen eine persönliche und einfühlsame Betreuung, einen liebevollen Umgang mit dem Verstorbenen sowie einen individuellen und würdevollen Abschied!



Besuchen Sie unsere Online-Gedenkseite, entzünden Sie eine Kerze und finden Sie aktuelle Bestattungstermine.

Trauerhilfe mit Herz
Bestattungen  Brand

... auf allen Friedhöfen für Sie tätig.

info@trauerhilfemithertz.de

Dammach | Leidersbach | Heimbuchenthal
Großheubach | Bessenbach | Aschaffenburg

Telefon 06092 / 465 9999



Bestattungen V ö l k e r

Seit über 100 Jahren
Ihre Bestattungsfirma vor Ort

Eschau, Sommerau, Hobbach, Wildensee

Im Trauerfall sind wir rund um die Uhr für Sie da, auch an Sonn- und Feiertagen.

Tel. 0157 87652865

- Beratung in allen Bestattungsangelegenheiten
- Erd- und Feuerbestattung
- Regelung behördlicher Angelegenheiten
- Überführung vom Sterbeort zum Bestattungsort
- Einkleiden und Einbetten
- Erstellen und Vermitteln von Sterbeanzeigen
- Gestalten und Erstellen von Trauerdrucksachen

SOZIALSTATION EISENFELD

Zuhause gut umsorgt!

- Pflege
- Betreuung
- Hauswirtschaftliche Unterstützung
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf

*Caritas. Weil es sich
einfach gut anfühlt!*

Tel. 0 60 22 / 26 56 80

www.caritas-mil.de

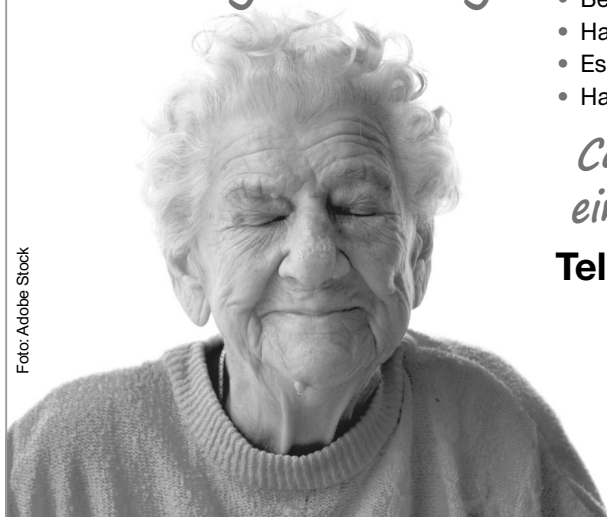
Sozialstation Eisenfeld

Hofstetter Str. 1-3 | 63820 Eisenfeld



Not sehen und handeln.
Caritas

Foto: Adobe Stock



**Michael
Englert**

GRABMALE
Inh. Wolfgang Englert



63875 Mespelbrunn
Hauptstr. 88
Tel. 0 60 92- 32 2
Fax 0 60 92- 53 80
Grabmale.Englert@t-online.de

Grabsteinbefestigung, Grabauflösung und Zweitschriften, auch von Fremdfirmen

Frohes neues Jahr 2026

Die Vorstandschaft des
Verkehrs- & Verschönerungsvereines
Eschau e.V. wünscht allen Mitgliedern, Freunden
und Gönnern des Vereins ein gutes neues Jahr 2026.
Herzlichen Dank an alle ehrenamtlichen Helfer für
die Unterstützung und das Engagement im Jahr 2025.
Im Namen der gesamten Vorstandschaft

Theresa Roscher & Frank Diedrich

**Starte Deine Zukunft jetzt . . .
... in einem Beruf, der Spaß macht . . .
... der Dir Zeit für Hobby und Freunde läßt!**



Du wünschst Dir einen

- ☐ sicheren Job ?
- ☐ in einem wachsenden, lokalen Unternehmen ?
- ☐ Abwechslung im Job ?
- ☐ Nette Kollegen, die Dich respektieren ?



**Dann komm in unser Team,
beginn Deine Ausbildung zum**

Industriemechaniker (m/w/d)

Deine Zukunft wartet !



**Easy-Bewerbung
online**

EDIS Anlagenbau GmbH
Paul-Hohe-Straße 3
97906 Faulbach
☎ 0 93 92 - 93 44-36
bewerbung@edis-anlagenbau.de
www.edis-anlagenbau.de

Prost Neujahr!

Ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr 2026
wünschen die Kandidatinnen und Kandidaten für
die Kommunalwahl am 8. März!



Wir stellen uns Ihnen vor: 13.01. 19.00 Uhr Spessartblick, Eschau
15.01. 19.00 Uhr Waldfrieden, Wildensee
21.01. 19.00 Uhr Spessarter Hof, Hobbach



✧ *Frohes neues Jahr 2026!* ✧

Das Team der Tagespflege Eschau
wünscht Ihnen ein glückliches,
gesundes und erfolgreiches neues Jahr!



*Alles Gute
für 2026!* ✧

Danke

sagen wir Allen, die unsere Trauer teilten,
ihr Mitgefühl und ihre Anteilnahme auf vielfältige
Weise zum Ausdruck brachten und mit uns

Eleonore Schmitt

„Tante Ella“

* 20.11.1935 † 9.12.2025

zur ihrer letzten Reise begleitet haben.

Unserer besonderer Dank gilt Frau Anke Himmel
für ihre einfühlsamen und tröstenden Worte,
dem Bestattungsteam Völker für die gefühlvolle Betreuung
und die würdevolle Begleitung der Beisetzung.

In liebevoller Erinnerung, Familien Schmitt



BERK Immobilien

Immobilie geerbt und viel zu groß? Haus nicht als Altersimmobilie geeignet?

Wir bewerten Ihre Immobilie kostenlos und sorgen
für den reibungslosen Verkauf: Exposé, Besichtigungen,
Verhandlungen, Notartermin. Begleitung bis zur
Übergabe nach erfolgter Kaufpreiszahlung.

Freies Erstgespräch und Beratung:

Stefan Weis

DEKRA zertifizierter selbst. Immobilienmakler

Hauptstraße 97 | 63897 Miltenberg

09371 6681322 | 0170 9616950

weis@berk-online.de | www.berk-online.de



BERK Immobilien



BERK Immobilien

| Hauptstr. 97

| 63897 Miltenberg

| www.berk-online.de

Fitomat Eschau öffnet seine Türen für Euch!

Entdecke und teste unser Fitnessstudio!

Du wohnst in Eschau oder Umgebung und möchtest mehr für deine Gesundheit tun? Dann schau bei unserem **Tag der offenen Tür im Fitomat Eschau** vorbei!



10. & 11. Januar



jeweils von 17 bis 20 Uhr

Am Steinig 1 in 63863 Eschau

Lerne unser Studio in entspannter Atmosphäre kennen, **teste unverbindlich unser Training** und stelle uns alle Fragen rund um Mitgliedschaft, Training und Ausstattung. Egal ob Anfänger oder erfahren – bei uns ist **Sport für alle ab 14 Jahren** möglich.

Für eine angenehme Stimmung ist gesorgt: **warme Getränke und erfrischende Drinks** stehen für dich **kostenfrei** bereit.



Komm vorbei, informiere dich unverbindlich und erlebe Fitomat Eschau live! Wir freuen uns auf Euch!

Bis April
0€
zahlen!

**GRATIS TRAINING
BIS APRIL 2025!**

UNSER EXKLUSIVES NEUJAHRSAANGEBOT

FITOMAT



NEUJAHR'S SPECIAL

Für 0€ bis April trainieren!



**JETZT
BIS APRIL
GRATIS**



FITOMAT



Im Rahmen einer kleinen Feier wurde den Vorständen von Vereinen aus dem Markt Eschau der Ertrag aus der diesjährigen Hofweihnacht „Beim Bopp“ übergeben. Insgesamt konnten wir 9000 € erwirtschaften. Dieser Betrag kommt im wesentlichen den Hauptunterstützern der Veranstaltung zu Gute: Rotes Kreuz Eschau, Tuspo Sommerau, Feuerwehr Sommerau, Bläserchor Sommerau, aber auch der Kolpingfamilie Sommerau, dem Musikverein Spessartklang Hobbach, dem Wanderverein und dem Faschingsverein Sommerau. Auch für die Erhaltung der alten Kirche in Sommerau wurde an Dr. Jochen Weikert, dem Vertreter von Monsignore Franz Leipold als Vorstand der Kirchenverwaltung Sommerau, ebenfalls eine Spende überreicht.

Die von der Gemeinde angestoßenen Forderungen nach einem Sicherheitskonzept und einem Brandschutzgutachten, die auch für die nächsten Jahre gelten, haben Kosten in Höhe von 7.542,44 € verursacht. Die Gemeinde hat sich freundlicherweise bereiterklärt, hiervon 1327,09€ zu übernehmen. Wir bedanken uns dafür, werden diesen Betrag jedoch an den Wanderverein als Unterstützung für den Bau der Schutzhütte in Sommerau übergeben.

Diese „Genehmigungskosten“ haben wir selbstverständlich nicht vom Erlös unserer diesjährigen Hofweihnacht abgezogen. Wir wollen nicht, dass auch unsere Vereine durch die Kosten von Bürokratie und Auflagen den Spaß verlieren an Veranstaltungen, die das Ortsgeschehen im Markt Eschau bereichern. Außerdem spenden Lisa und Lukas Pfeifer von der „Christbaum-Mafia“ dem Jugendrotkreuz Eschau 400 €, die bei der Fotoaktion zusammengekommen sind.

Wir möchten uns bei allen Besuchern für das große Interesse an der Hofweihnacht „Beim Bopp“ in diesem Jahr bedanken, hoffen im nächsten Jahr auf besseres Wetter und wünschen euch allen ein frohes, gesundes, neues Jahr 2026.

Barbara und Eberhard Kroth